

**Zeitschrift:** Jahresbericht der Inländischen Mission der Schweizer Katholiken  
**Herausgeber:** Inländische Mission der Schweizer Katholiken  
**Band:** - (1996-1997)

**Rubrik:** Jahresbericht der Inländischen Mission der Schweizer und Liechtensteiner Katholiken 1997 : Berichtsjahr 1996/1997

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Inländische Mission



Berichtsjahr 1996/1997

## Jahresbericht der Inländischen Mission der Schweizer und Liechtensteiner Katholiken 1997

### Was ist die Inländische Mission?

Die Inländische Mission ist das Hilfswerk der Katholiken in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein zur Unterstützung von bedürftigen Seelsorgern und Pfarreien in unseren Diözesen, vor allem in der Diaspora und in den wirtschaftlich schwachen Berggebieten.

Auch in der Schweiz gibt es nach wie vor Gegen- den und vor allem auch Personen, unter ihnen nicht wenige betagte Geistliche, die vom materiellen Wohlstand nicht profitieren konnten. Wir dürfen diese - gerade in den schwierigeren Zeiten von heute - nicht im Stiche lassen. Sie zählen auf unsere Solidarität.

Erstaunlich hoch ist die Zahl jener Priester, die in jungen Jahren zu bescheidensten Löhnen in ihren Pfarreien gearbeitet haben und deshalb heute im Alter von minimalen AHV-Renten leben müssen. Zahllose Dankesbriefe bezeugen, dass wir in wirklichen Notlagen helfen konnten, dank der Grosszügigkeit der Katholiken in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein, die uns die Mittel dafür zur Verfügung stellen.



**Kämmlezen-Kapelle bei Morschach SZ**

### Im Dienste bedürftiger Berg- und Diasporapfarreien und Seelsorger

### Wir danken

Liebe Gönnerinnen und Gönner der Inländischen Mission,  
einmal mehr möchten wir Rechenschaft ablegen  
über die Verwendung der Gelder, die uns im ver-  
gangenen Geschäftsjahr anvertraut worden sind. Wir durften wiederum zahlreichen Pfarreien helfen  
bei den Renovationen ihrer kleineren oder grösser-  
en Gotteshäuser und wir durften erneut dazu  
beitragen, einer grossen Zahl von Seelsorgern eine  
ausreichende finanzielle Existenzgrundlage zu  
schaffen.

Ist Geld jedoch der einzige Massstab des Erfolges?  
Wenn dem so wäre, müssten wir über ein weniger  
erfolgreiches Jahr berichten. Denn wiederum ging  
der Opfer- und Spendeneingang zurück und zwar  
um rund 3,9% gegenüber der gleichen Vorjahres-  
periode, das heisst um Fr. 50'000.08 von  
Fr. 1'279'903.65 auf Fr. 1'229'903.57. Dieser  
Rückgang zwang uns auch, die Salärbeiträge um  
rund 5% zu kürzen. Da aber einzelne Pfarreien  
wegen Priestermangels auf ein Gesuch verzichte-  
ten, mussten nur wenige individuelle Kürzungen  
vorgenommen werden.

Die Baubeuräge richteten sich jeweils nach der  
Höhe der eingegangenen Legate und Vergabun-  
gen. Diese schwanken natürlich sehr stark von Jahr  
zu Jahr. Im Berichtsjahr erhielten wir solche Verga-  
bungen in der Höhe von rund einer halben Million  
Franken, die wir auch wieder vollumfänglich als  
Baubeuräge an Pfarreien und Kirchgemeinden wei-  
terleiten (Im Vorjahr waren es rund Fr. 950'000.-).  
Man könnte also diese Rückgänge zum Anlass  
nehmen um ein Jammerlied anzustimmen. Ich  
möchte jedoch vielmehr bei dieser Gelegenheit all  
jenen grossherzigen Spenderinnen und Spendern,  
Seelsorgerinnen und Seelsorgern und den Verant-  
wortlichen in Kirchgemeinden und Pfarreien herz-  
lich danken, die trotz finanziellen Sorgen auch an  
jene denken, die noch schlechter gestellt sind als sie  
selbst. Diese Form des freiwilligen finanziellen Aus-  
gleichs ist echte und gelebte Solidarität im eigenen  
Lande.

Mit nochmaligem herzlichen Dank

Anton Röösli, Direktor

## ERFOLGSRECHNUNG

	1996/97 (1.4.96-31.3.97)	1995/96 (1.4.95-31.3.96)
Sammlung inkl. zweckbestimmte Gaben	1'229'903.57	1'279'903.65
Vergabungen und Legate	534'081.80	994'555.25
Zinseinnahmen	508'177.90	506'392.30
Verschiedene Einnahmen	121'802.45	133'728.40
	2'393'965.72	2'914'579.60
Beiträge für Seelsorgerbesoldungen	1'267'850.—	1'329'200.—
Beiträge für kirchliche Bauten	530'000.—	970'000.—
Vergabungen mit Auflage (Rnten)	25'000.—	20'000.—
Auszahlungen zweckbestimmter Gaben	5'767.—	12'485.—
Rnten (aus Schenkungen mit Auflage)	74'117.10	68'242.10
Verpflichtungen aus Spezialfonds	49'086.25	49'417.35
Saläre, Sozialversicherungen, Altersrenten	319'528.90	313'118.20
Jahresbericht	31'487.55	29'156.30
Verwaltungskosten/Anschaffungen/Rückstellungen	76'867.95	60'058.—
Verschiedene Ausgaben	11'304.15	12'391.60
Mehrertrag	2'956.82	50'511.05
	2'393'965.72	2'914'579.60

## KENNZAHLEN 1996/97

<b>Sammlung 1996:</b> (Fr. 50'000.08 Abnahme)	Fr. 1'229'903.57
– davon zweckbestimmte Gaben	
<b>Vergabungen:</b> ( Fr. 460'473.45 Abnahme)	Fr. 534'081.80
– davon mit Rnten belastet	
<b>Vorjahr (1995):</b>	Fr. 994'555.25
– davon mit Rnten belastet	Fr. 20'000.—
– davon zweckbestimmte Gaben	Fr. 5'000.—
<b>Landesdurchschnitt:</b>	– Sammlung
	Fr. 0.385
	– Sammlung inkl. Vergabungen
	Fr. 0.552

## Sammlung nach Bistümern (inklusive Vergabungen):

	1996	1995
Basel	Fr. 679'532.45	Fr. 643'246.50
Chur	Fr. 494'078.25	Fr. 787'719.15
St. Gallen	Fr. 320'049.77	Fr. 319'183.20
Lausanne – Genf – Freiburg	Fr. 135'416.45	Fr. 271'725.35
Sitten	Fr. 74'391.10	Fr. 186'382.05
St. Maurice	Fr. 1'892.15	Fr. 1'820.45
Lugano	Fr. 58'635.—	Fr. 64'382.20

## Sammlung und Vergabungen 1996

Kanton	Sammlung pro Kanton 1996	1995	Sammlung pro Kopf der Katholiken	Vergabungen und Legate	Zuteilungen aus Sammlung 1996
Zug	66'271.25	77'280.75	1.10	27'923.80	5'000.—
Obwalden	24'478.—	27'866.90	0.96	20'000.—	3'000.—
Schwyz	76'748.30	81'344.25	0.88	1'000.—	34'900.—
Uri	21'976.70	24'632.20	0.72	17'000.—	31'000.—
Appenzell Al	8'422.55	11'261.15	0.71		
Glarus	10'569.05	11'850.80	0.67		8'000.—
Nidwalden	16'176.85	15'434.55	0.60		20'000.—
Zürich	222'666.65	226'440.25	0.55	19'065.05	4'000.—
Schaffhausen	10'036.45	10'048.75	0.52		
Graubünden	43'517.85	38'410.80	0.51	9'270.—	174'500.—
St. Gallen	123'876.87	137'315.70	0.51	184'083.50	
Lucern	112'184.—	120'243.55	0.44	16'991.—	25'000.—
Solothurn	47'066.70	47'868.85	0.40		10'000.—
Thurgau	29'555.90	35'303.95	0.36	5'000.—	
Basel-Stadt	17'262.80	16'237.70	0.34	10'000.—	
Aargau	76'212.75	76'370.25	0.34	177'160.—	
Wallis	71'283.25	68'705.85	0.32	5'000.—	228'500.—
Neuenburg	18'265.75	17'523.75	0.31		109'500.—
Freiburg	46'340.75	48'716.75	0.27	15'307.45	248'400.—
Tessin	58'635.—	64'382.20	0.25		418'500.—
Basel-Land	19'384.70	19'607.—	0.25		
Appenzell AR	3'666.85	4'388.35	0.22		11'300.—
Jura	10'480.90	10'880.45	0.20		15'000.—
Genf	32'438.85	25'412.80	0.18		155'000.—
Bern	29'002.20	30'567.70	0.17	25'000.—	8'200.—
Waadt	23'063.65	22'072.05	0.10		79'000.—
Liechtenstein	10'328.80	9'736.35	0.44	1'281.—	
Interkantonal	—.—	—.—			174'700.—
Ausland	—.—	—.— (Schweizer-Seelsorge im Ausland)			51'000.—

Fr. 1'763'985.37  
(1995 Fr. 2'274'458.90)

Abnahme: Fr. -510'473.53

## Wo und wie hilft die IM?

Der grösste Teil der Spenden für die IM wird nach wie vor gebraucht für Salärbeiträge an unterbesoldete Seelsorger in der Schweiz, namentlich in den Kantonen Tessin, Freiburg, Genf, Wallis, Neuenburg und für verschiedene regionale und interkantonale Seelsorgestellen. Es handelt sich dabei meistens um Beiträge an Seelsorger in kleinen Gemeinden, die keine ausreichenden Löhne aufbringen können, und wo ein kantonaler Finanzausgleich nicht oder nicht ausreichend funktioniert. An Hilfen für alte und kranke Priester werden rund 200'000.— Franken aufgewendet. A-fonds-perdu-Beiträge für kirchliche Bauten (vor allem Kirchen-Renovationen) werden rund 500'000.— Franken ausgegeben. Am meisten erhalten davon Pfarreien in den Kantonen Graubünden, Tessin, Wallis, Freiburg, Neuenburg und Uri.

## Zitat aus einem Dankesbrief

«Da verschiedene Jahrhunderte an unserem Gebäude ihre Spuren hinterlassen haben, verlangen die Restaurierungen besondere Massnahmen, die den Kostenaufwand noch erhöhen. Danke, dass Sie uns dabei helfen!»  
(Frauenkloster in der Westschweiz)

## Zum Gedenken an unsere Toten

### Mgr. Dr. Hans Henny, Zürich

Am Tage der Generalversammlung 1996 der Inländischen Mission wurde in Zürich alt Generalvikar Mgr. Dr. Hans Henny zu Grabe getragen. Er starb am 2. Dezember 1996 im Alter von 87 Jahren. Seit seiner Wahl zum Generalvikar für den Kanton Zürich im Jahre 1970 war er auch Mitglied der Inländischen Mission und gleichzeitig ein hochherziger Gönner und Förderer, dem die katholische Seelsorge in den Diasporagebieten stets ein wichtiges Anliegen war.

### Werner Keusch, Zug

Am 28. Januar 1997 starb im Alter von 86 Jahren Werner Keusch-Buchs, Zug. Der Verstorbene diente der Inländischen Mission von 1944 bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1976 als Sekretär und Rechnungsführer und darnach nahm er als Mitglied des Vereins regen Anteil am Gedeihen der IM. In treuer und hingebungsvoller Arbeit hat er sich um unser Werk sehr verdient gemacht. Die Inländische Mission bleibt ihm in Dankbarkeit verbunden.



S. Nicola in Lavargo TI

## DIE VERWENDUNG DER SPENDENGELDER

Kollekte (Kirchenopfer und direkte Spenden):  
Vergabungen und Legate:

Total:

Davon mit Auflagen:  
zuzüglich ab Reserven/Rückstellungen:

Für die Verteilung 1996/97 stehen zur Verfügung:

Diese Summe soll wie folgt verwendet werden:

- Besoldungsbeiträge an Seelsorger:
- Beiträge an kirchliche Bauten:

Total:

**1996/97**

Fr. 1'229'903.57

Fr. 534'081.80

Fr. 1'763'985.37

- Fr. 25'000.—

+ Fr. 23'114.63

Fr. 1'762'100.—

Fr. 1'232'100.—

Fr. 530'000.—

Fr. 1'762'100.—

**1995/96**

Fr. 1'279'903.65

Fr. 994'555.25

Fr. 2'274'458.90

- Fr. 25'000.—

+ Fr. 4'141.10

Fr. 2'253'600.—

Fr. 1'283'600.—

Fr. 970'000.—

Fr. 2'253'600.—



**Savognin GR**

## Inländische Mission der Schweizer und Liechtensteiner Katholiken

Präsident:

Dr. Walter Gut, alt Regierungsrat,  
Hildisrieden LU

Vizepräsident:

Bischofsvikar Can. Thomas Perler,  
St. Antoni FR

Mitglied des Vorstandes:

Moritz Amherd, Präsident RKZ, Zürich  
Direktor:

Anton Röösli, Zug

Rechnungsführer:

Hansruedi Z'Graggen, Zug

Vertreter der Westschweiz:

Mgr. lic. theol. Jacques Richoz,  
Generalvikar, Freiburg i. Ue.

Vertreter des Tessins:

Pfarrer Walter Fontana, Sorengo

Paramentendepot:

Sr. Maria Michaela,  
Kloster Maria-Hilf,  
Gubel/Menzingen

Präsident der Revisionsstelle:  
alt Direktionspräsident  
lic. iur. Karl Schmid, Kriens

**Geschäftsstelle:**

Schwertstr. 26, 6300 Zug  
Tel. 041/710 15 01  
Fax 041/710 15 08  
Postscheck 60-295-3

### Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta

Einzahlung für / Versement pour / Versamento per

### Einzahlung Giro +

Einzahlung für / Versement pour /  
Versamento per

### Versement Virement +

Mitteilungen / Communications / Comunicazioni

### Versamento Girata +

SR 6.97

**Inländische Mission  
6300 Zug**

Konto  
Compte **60-295-3**

Fr.  C.

Einbezahlt von / Versé par / Versato da

**Inländische Mission  
6300 Zug**

Konto  
Compte **60-295-3**

Fr.  C.

Giro aus Konto  
Virement du compte  
Girata dal conto

Einbezahlt von / Versé par / Versato da

Die Annahmestelle  
L'office de dépôt  
L'ufficio d'accettazione

600002953>

600002953>